

Beiheft

2

S 342

1336 Januar 11 [crastino Pauli primi heremite].

[52 342

Der Richter Albertus, die Bürgermeister Adolphus de Weberden u. Godfridus dictus Biscop und die Konsult u. Schöffen der Stadt Dülmen bekunden, daß vor ihnen Godfridus dictus Traghe mit Zustimmung seiner Frau Hadewigis u. seiner Kinder Gherwini, Johannis, Lupe, Dedeke, Conegundis, Hadewigis, Elizabet und Babele seine zu dem Hofe Ruwehof gehörigen Acker von 22 Scheffel Roggen=Saar dem Dechanten u. Kapitel des Stifts Dülmene für 18 Mk. Pfg. verkauft und mit Stephano de Bilrebeke, famulo, Währschaft gelobt hat. Er gelobt, daß sein Sohn Gherhardus nach seiner Rückkehr den Verkauf anerkennen soll. Die Bebauer der Acker dürfen cespites de communitate, que vulgariter marka dicitur, metere pro tempore ex parte ipsius Ruenhof curie prenarrate.

Schwarzes Kopiar fol. 8v.